



*Andachten, Impulse und
Lieder für die Adventzeit*



1. ADVENT

ADVENTKRANZSEGNUNG

Lied

Zünd ein Licht an

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen



Gedanken

Advent ist eine Zeit des Lichtes. Die Kerzen am Adventkranz zeigen uns an, dass das Geburtstagsfest von Jesus näher kommt. Wir warten auf Weihnachten, wir warten auf das Licht, denn Jesus ist das Licht der Welt.

Besonders in der momentanen, jetzt doch schon länger anhaltenden schwierigen Zeit, gilt es, auf Gottes Hilfe zu vertrauen. Unser Adventkranz wird uns auf dem Weg durch den Advent begleiten.

Aus der Bibel

Dunkel ist die Stadt, hoch sind die Häuser.
Alles ist still.
Doch ich habe keine Angst,
weil du da bist, Gott.
Du bist bei mir wie ein Hirte bei seinen Schafen.
Er zeigt ihnen den richtigen Weg.
So bist du, Gott: mit mir!
(frei nach Psalm 23, aus Psalmen für Kinder)

oder

Auf, werde Licht, denn es kommt dein Licht, und die Herrlichkeit des Herrn geht leuchtend auf über dir. Denn siehe, Finsternis bedeckt die Erde und Dunkel die Völker, doch über dir geht leuchtend der Herr auf, seine Herrlichkeit erscheint über dir. Völker wandern zu deinem Licht und Könige zu deinem strahlenden Glanz. Blick auf und schau umher: Sie alle versammeln sich und kommen zu dir. Deine Söhne kommen von fern, deine Töchter trägt man auf den Armen herbei. Du wirst es sehen, und du wirst strahlen, dein Herz bebt vor Freude und öffnet sich weit. Denn der Reichtum des Meeres strömt dir zu, die Schätze der Völker kommen zu dir. Zahllose Kamele bedecken dein Land, Dromedare aus Midian und Efa. Alle kommen von Saba, bringen Weihrauch und Gold und verkünden die ruhmreichen Taten des Herrn.
(Jesaja 60,1-6)

oder

Als Jesus ein andermal zu ihnen redete, sagte er: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.
(Joh 8,12)

Wir segnen unseren Adventkranz

Herr Jesus Christus, du bist das Licht, das in die Finsternis und Kälte dieser Welt gekommen ist. Wir wollen uns im Advent aufmachen, um diesem Licht zu begegnen.

Guter Gott,
Du lässt uns Menschen nicht allein,
wenn wir in unserem Leben nach Licht und Freude suchen.
Wir bitten dich:
Segne den Adventkranz und die Kerzen.
Sie sind ein Zeichen für das Leben.
Sie sind ein Zeichen für dich.
sie sind ein Zeichen, dass du das Licht bist,
das alle Finsternis erhellen kann.
Hilf, dass wir selber auch Licht werden können.
Amen.



Besprengen mit Weihwasser

Entzünden der 1. Kerze am Adventkranz

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 223
Wir sagen euch an den lieben Advent (1. Strophe)

Fürbitten

Gott können wir alles sagen, was uns am Herzen liegt

Wir beten gemeinsam: Vater unser

Segen

Gott hat Dunkel und Licht geschaffen
und er wird als Licht der Welt erscheinen.
Der Schöpfer des Lichtes erhelle unsere Tage.
Er schenke uns und allen Menschen in Not seinen Frieden.
Das gewähre uns der barmherzige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 218
Macht hoch die Tür..

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

„Das Leben ist eine Chance, nutze sie.
Das Leben ist schön, bewundere es.
Das Leben ist ein Traum, verwirkliche ihn.
Das Leben ist eine Herausforderung, nimm sie an.
Das Leben ist kostbar, geh sorgsam damit um.

Das Leben ist ein Reichtum, bewahre ihn.
Das Leben ist ein Rätsel, löse es.
Das Leben ist ein Lied, singe es.
Das Leben ist ein Abenteuer, wage es.

Das Leben ist Liebe, genieße sie.“

Mutter Teresa

2. ADVENT

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 223 Wir sagen euch an - 1.und 2. Strophe

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Gebet

Gott, Licht im Dunkel dieser Tage,
damals, bevor Jesus kam, wusste keiner, wann es geschehen würde.
Einige erwarteten dich, Johannes der Täufer, Maria, Josef.
Auch heute warten Menschen, solche, die dich kennen,
und solche, die dich nicht kennen.
Komm und zeige dich in unserer Zeit.
Komm und tröste die Traurigen.
Komm und stärke die Kranken.
Komm und mache uns Mut in den Zeiten der Corona Pandemie.
Komm und bring Gerechtigkeit und Frieden.
Komm, Jesus Christus, wir warten auf dich.

Aus der Bibel

Eine Stimme ruft: Bahnt für den Herrn einen Weg durch die Wüste! Baut in der Steppe eine ebene Straße für unseren Gott! Jedes Tal soll sich heben, jeder Berg und Hügel sich senken.
(Jes 40,3–4)

Stille zum Nachdenken

Impuls

Holt den Soh vom Bahnhof ab.
Er kommt.
Man weiß nicht genau, mit
welchem Zug,
aber die Ankunft
ist gemeldet.
Es wäre gut, wenn jemand
dort auf und ab ginge.
Sonst verpassen wir ihn.
Denn erkommt
nur einmal.

Rudolf Otto Wiemer

Vater unser

Segen

Gott, schenke mir die Weisheit,
auf mein Herz zu hören und dich zu bedenken.
Segne mich und alle Menschen,
mit denen ich mich verbunden fühle.

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 231 O Heiland rei die Himmel auf...

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Die zweite Kerze anzünden.
Schweigen.
Durchatmen.
Zur Ruhe kommen.
Verabschieden,
was mich bedrückt.
Loslassen,
was mich fesselt.
Frei werden,
um diesen Augenblick
mit allen Sinnen
bewusst zu erleben.
In die Flamme der Kerze schauen,
ihrem Lichtkreis folgen,
ihre Wärme spüren,
ihren Duft einatmen.
Zulassen, dass die Gedanken
kommen und gehen.
Weihnachtlicher Vorfreude
in mir Raum geben.

8. DEZEMBER

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 895 Maria, sei begrüßet...

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Gebet

Freudenreicher Rosenkranz

Aus der Bibel

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme:

Gesegnet bist du mehr als alle anderen Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes.

Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? In dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. Selig ist die, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ. Da sagte Maria: Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. (Lk 1,26-30)



Impuls

Gerufen zur Mutter aller Lebendigen
Berufen zur Mutter des Lebens

Mutter werden
bedeutet Leben schenken
und von Anfang an JA sagen
zu dem, was kommt,
sich einnistet, ausgetragen
und geboren wird.

So ist Gott.
Von Anfang an sagt Gott JA
zu jedem Menschen,
zu allem Lebendigen
und legt in uns den Samen Hoffnung
und den Samen Zukunft.

Jeder Mensch bringt Leben.
Eva ist die Mutter aller Lebendigen
und mit Maria –
ohne Erbschuld geboren,
dazu berufen, Gott zu gebären –
wird die Glaubensgeschichte
weitergeschrieben.

Mit all unseren Müttern
wird das Leben weitergegeben,
die Liebe tiefer erfahren
und die Erlösung nähergerückt.

So ist Gott.

Petra Maria Burger

Segen

Gott, schenke mir Mut ja zu sagen,
auf das, was Du mit mir vor hast.
Segne mich und alle Menschen,
mit denen ich mich verbunden fühle.

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 224 Maria durch ein Dornwald ging

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

3. ADVENT

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 223 Wir sagen euch an - 1., 2. und 3. Strophe

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Gebet

Gott, der uns in Jesus Christus entgegenkommt,
erfülle uns mit Freude.

Gott, dem wir entgegengehen, stärke uns,
dass wir den Menschen nahe sind, die uns brauchen.

Aus der Bibel

Es trat ein Mensch auf, der von Gott gesandt war; sein Name war Johannes. Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, damit alle durch ihn zum Glauben kommen. (Joh 1,6–7)

Impuls

Lass Gott Raum in dir,
lass ihn Wohnung beziehen in dir,
lass dich verwandeln, umwandeln.

Wo wohnt Gott?

Mit dieser Frage überraschte ein Rabbi einige Gelehrte, die bei ihm zu Gast waren. Sie lachten über ihn: „Was soll die Frage? Die Welt ist doch voll von seiner Herrlichkeit!“ Er aber erwiderte: „Gott wohnt dort, wo man ihn einlässt!“

Martin Buber

Stille

Vater unser

Segen

Gott, schenke mir Freude
und öffne mein Herz,
dass ich dich einlasse.
Segne mich und alle Menschen,
mit denen ich mich verbunden
fühle.

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 856
Du bist das Licht der Welt



+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

4. ADVENT

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 223 Wir sagen euch an - 1. bis 4. Strophe

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Gebet

Gott, wir können es nicht fassen, wie du Mensch wurdest.
Wir können es nicht fassen, dass du immer noch bei uns bist.
Wir erwarten dich in unserem Leben,
schenke uns Vertrauen, dass wir dir begegnen können,
in den anderen Menschen,
hier und an jedem Ort und überall.

Aus der Bibel

Nun verkündet dir (David) der Herr, dass der Herr dir ein Haus bauen wird. Wenn deine Tage erfüllt sind und du dich zu deinen Vätern legst, werde ich deinen leiblichen Sohn als deinen Nachfolger einsetzen und seinem Königtum Bestand verleihen. (2 Sam 7,11–12)

Impuls

Zeit der Sehnsucht.
Unsere Hoffnung hat einen Namen.
Unser Warten hat ein Ziel.
Unsere Zuversicht hat einen Grund.
Zeit der Erinnerung.
Heil wurde uns zugesagt, ein Retter gesandt,
ein Weg in die Zukunft gewiesen.
Zeit der Erwartung.
Alle Not wird ein Ende haben.
Verzweiflung und Angst werden weichen.
Dann werden Jubel und Freude sein.

Stille

Vater unser

Segen

Gott, schenke mir Freude
und öffne mein Herz, dass ich dich einlasse.
Segne mich und alle Menschen,
mit denen ich mich verbunden fühle.

Lied

z.B. aus dem Gotteslob 233 O Herr, wenn du kommst...

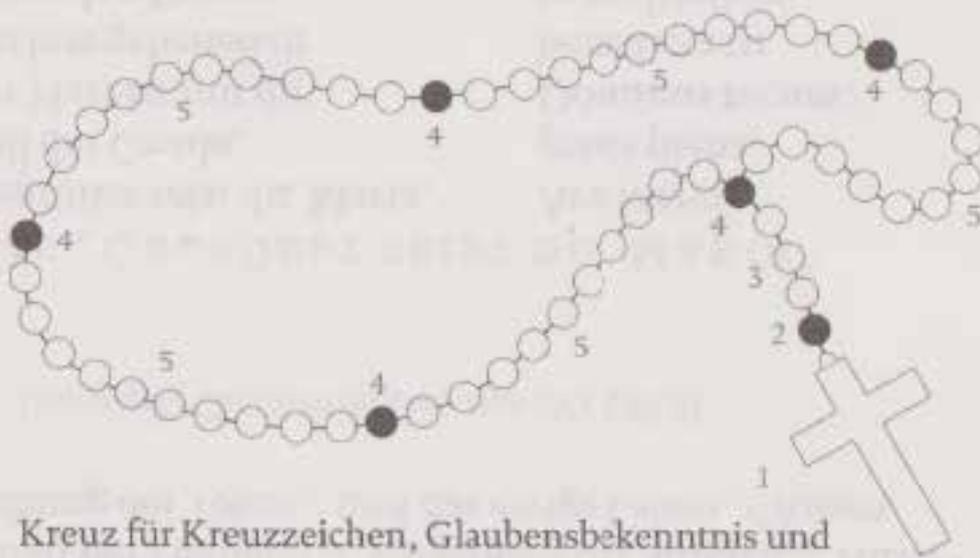
+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen



DER ROSENKRANZ

Mitte und Ziel des Rosenkranzgebetes ist Jesus Christus, Gottes Sohn. Mit Maria schauen wir auf sein Leben. Sie hat Jesus gekannt wie kein anderer Mensch; sie hat ihn begleitet auf allen wichtigen Stationen seines Lebens – bis unter das Kreuz. An ihr wurde die Macht der Auferstehung sichtbar: Sie wurde aufgenommen in die Herrlichkeit Gottes – Zeichen der Hoffnung für die Kirche und für alle Menschen.

In den Gesätzen des Rosenkranzes – Sätze, die das „Gegrüßet seist du, Maria“ erweitern – betrachten wir die Geheimnisse des Glaubens. Die Wiederholung derselben Sätze schenkt innere Ruhe. Die Perlen des Rosenkranzes sind eine Hilfe zum Beten:



- 1 Kreuz für Kreuzzeichen, Glaubensbekenntnis und „Ehre sei dem Vater“ ...
- 2 Perle für „Vater unser“
- 3 Perlen für drei „Gegrüßet seist du, Maria“ mit den Einfügungen „Glaube“ / „Hoffnung“ / „Liebe“ und „Ehre sei dem Vater“
- 4 Perle für „Vater unser“
- 5 Jeweils zehn Perlen für „Gegrüßet seist du, Maria“

Im Namen des Vaters...

Das Apostolische Glaubensbekenntnis:

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, / die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben.

Amen.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Gegrüßet seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

...

Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

Jesus, der in uns den Glauben vermehre

Jesus, der in uns die Hoffnung stärke

Jesus, der in uns die Liebe entzünde

Ehre sei dem Vater

Die freudreichen Geheimnisse

Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast

Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast

Jesus, den du, o Jungfrau, (in Betlehem) geboren hast

Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast

Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel (wieder)gefunden hast

Die lichtreichen Geheimnisse

Jesus, der von Johannes getauft worden ist

Jesus, der sich bei der Hochzeit in Kana offenbart hat

Jesus, der uns das Reich Gottes verkündet hat

Jesus, der auf dem Berg verklärt worden ist

Jesus, der uns die Eucharistie geschenkt hat

Die schmerzhaften Geheimnisse

Jesu, der für uns Blut geschwitzt hat

Jesu, der für uns gegeißelt worden ist

Jesu, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist

Jesu, der für uns das schwere Kreuz getragen hat

Jesu, der für uns gekreuzigt worden ist

Die glorreichen Geheimnisse

Jesus, der von den Toten auferstanden ist

Jesus Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist

Jesus Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat

Jesus Jesus, der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat

Jesus Jesus, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat

Die trostreichen Geheimnisse

Jesus, der als König herrscht

Jesus, der in seiner Kirche lebt und wirkt

Jesus, wiederkommen wird in Herrlichkeit

Jesus, der richten wird die Lebenden und die Toten

Jesus, der alles vollenden wird

PERSPEKTIVENWECHSEL

**Advent heißt Warten.
Die Wahrheit ist doch,
dass der Advent nur laut und schrill ist.**

**Ich denke nicht,
dass ich in der Zeit zur Ruhe kommen kann,
dass ich den Weg nach innen finde,
dass ich mich hinwenden kann zu dem, was kommt.**

**Ich habe das Gefühl,
dass die Zeit davonrast.
Ich kann nicht glauben,
dass Größeres in meine Welt hinein scheinen wird,
dass ich die Dinge mit anderen Augen sehen kann.
Ich bin sicher,
dass Gott nicht da ist.**

**Wie kann man glauben,
Nichts wird sich verändern
Wer kann da sagen:
Gott kommt auf die Erde!**

Und nun lies diesen Text von unten nach oben!

(Iris Macke)